

## Emmen auf neuem Boden

Die «Bodeninitiative» wurde von der Emmer Stimmbevölkerung mit 59.82 % angenommen. Emmen beschreitet damit neue Wege in der Politik.

**Emmen** Die Emmer Stimmbevölkerung stimmte dem «Reglement über die Grundstücke im Eigentum der Gemeinde Emmen» mit 3'676 zu 2'469 Stimmen zu. Die Stimmbeteiligung lag bei 39 %. Bei dem Reglement handelt es sich um den Um-

setzungsvorschlag zur Gemeindeinitiative «Bodeninitiative - Boden behalten und Emmen gestalten». Durch die Annahme des Reglements können Grundstücke der Gemeinde nicht mehr verkauft, sondern Dritten nur zur Nutzung überlassen werden. Gemeindepräsident Rolf Born: «Mit dem Reglement zeigt die Emmer Stimmbevölkerung, dass sie neue Wege in der Bodenpolitik geht- als eine der ersten Gemeinden der Schweiz.»  
pd/ss



Emmens Gemeinderat: v.l.n.r.: Urs Dickerhof, Josef Schmidli, Rolf Born, Thomas Lehmann, Susanne Truttmann, Gemeindeschreiber Patrick Vogel

z.V.g.

Rundschau 17. 2. 17